



EMW SCALE

**Ihr Stahl.
Ihre Klimabilanz.
Ihr Maßstab.**

Ihr Instrument für CO₂e-kompetente Stahlbeschaffung



www.emw-stahlservice.de

EMW 
STAHL-SERVICE-CENTER

EMW SCALE:

Echte CO₂e-Transparenz in der Stahlbranche mit einem verifizierten Bilanzierungssystem

Einordnung, Anspruch und Verantwortung

Die Transformation zur klimaneutralen Industrie ist eine der zentralen Herausforderungen der Stahlbranche. Insbesondere Kunden entlang der automobilen und industriellen Wertschöpfungsketten stellen wachsende Anforderungen an CO₂e-Transparenz, ESG-Berichte und glaubwürdige Nachhaltigkeitsstrategien. Das EMW Stahl-Service Center, ein Geschäftsbereich der SCHÄFER WERKE Gruppe, begegnet dieser Entwicklung mit einem System, das neue Maßstäbe für die Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern setzt: EMW SCALE.

Was ist EMW SCALE?

EMW SCALE steht für „Steel Carbon Accounting & Low Emission“ – Emissionsminderung in der heutigen Stahlherstellung. Es handelt sich um ein von unabhängiger Stelle verifiziertes Bilanzierungsmodell zur systematischen und auditierbaren Erfassung von CO₂e-Emissionen entlang der Stahl-Lieferkette. EMW SCALE legt den Schwerpunkt auf belastbare Daten, wissenschaftliche Standards und praktische Anwendbarkeit für Kunden – Marketing spielt dabei eine untergeordnete Rolle.

Kein Label, sondern ein System

EMW hat sich bewusst für ein anpassbares Modell auf individuelle Kundenbedürfnisse entschieden, um keine Verunsicherung im Markt zu schaffen. Stattdessen steht EMW SCALE für ein fundiertes CO₂e-Bilanzierungssystem, das sich eng an internationale Standards wie dem Greenhouse Gas Protocol Standard (GHG) und der ISO 22095 zum lückenlosen Herkunftsnachweis (Chain of Custody) entlang der Lieferkette anlehnt. Eine Einbindung des Low Emission Steel Standard (LESS) der Wirtschaftsvereinigung Stahl ist zukünftig ebenfalls möglich. EMW SCALE wird von einer unabhängigen Prüforganisation begutachtet und genügt höchsten Anforderungen an Datenqualität, Sachlichkeit, Transparenz und Rückverfolgbarkeit.

Was ist CO₂e?

CO₂e steht für „Kohlendioxid-Äquivalente“ (englisch: carbon dioxide equivalents, CDE) – eine vereinheitlichte Maßeinheit, mit der man die Auswirkung verschiedener, sogenannter Treibhausgase auf das Klima vergleichbar machen möchte.

Es wird angenommen, dass verschiedene Gase das Weltklima in unterschiedlichem Maße beeinflussen. Als Referenzgröße hat man die Klimawirkung von Kohlenstoffdioxid (CO₂) ausgewählt.





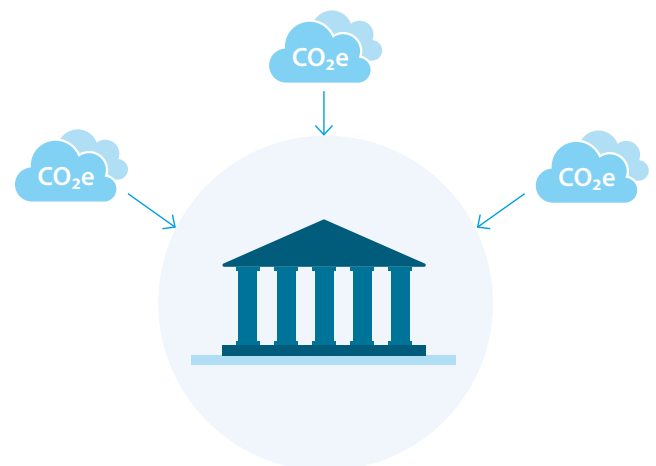
Bilanzierung von der Quelle bis zum Werktor EMW

Die CO₂e-Berechnung bei EMW erfolgt nach dem Cradle-to-Gate-Prinzip, das heißt vom Rohstoff bis zum auslieferungsfertigen Produkt des EMW-Kunden. Dabei werden alle Emissionen von der Rohstoffgewinnung über die Vormaterialproduktion und den Transport bis zur Verarbeitung im EMW-Werk berücksichtigt. Die Grundlage bildet eine chargenspezifische Erfassung auf Basis verifizierter Environmental Product Declarations (EPDs) der Lieferanten. Ergibt sich gegenüber einem definierten EMW-Referenzwert (Produktgruppen spezifisch) ein geringerer CO₂e-Wert, wird die Differenz als Gutschrift in einem zentral verwalteten CO₂e-Konto eingebucht. Ein potenzieller umgekehrter Fall wird ebenfalls entsprechend berücksichtigt.

Die CO₂e-Bank: Zentrale für Transparenz und Glaubwürdigkeit

Jede CO₂e-Einsparung basierend auf real erreichten Emissionsreduzierungen unserer Lieferanten in deren Produktionsprozess. Die Gutschriften aus EPD-basierten Reduktionen werden in einer internen CO₂-Bank gespeichert. Kunden erhalten ausschließlich CO₂e-reduzierte Produkte, bei denen die gewünschte zugehörige

Minderemission im zugehörigen CO₂e-Konto hinterlegt und extern verifiziert worden ist. Dieses System verhindert Doppelzählungen, erlaubt eine flexible Verrechnung – und schafft maximale Transparenz. Dabei kaufen wir entweder aktuell verfügbaren „Grünstahl“ ein oder bei nachhaltigen Stahl-Werken mit nachgewiesenen niedrigeren Emissionen im Vergleich zu unserem Vorjahreszeitraum – Stichwort: Minderungszertifizierung.



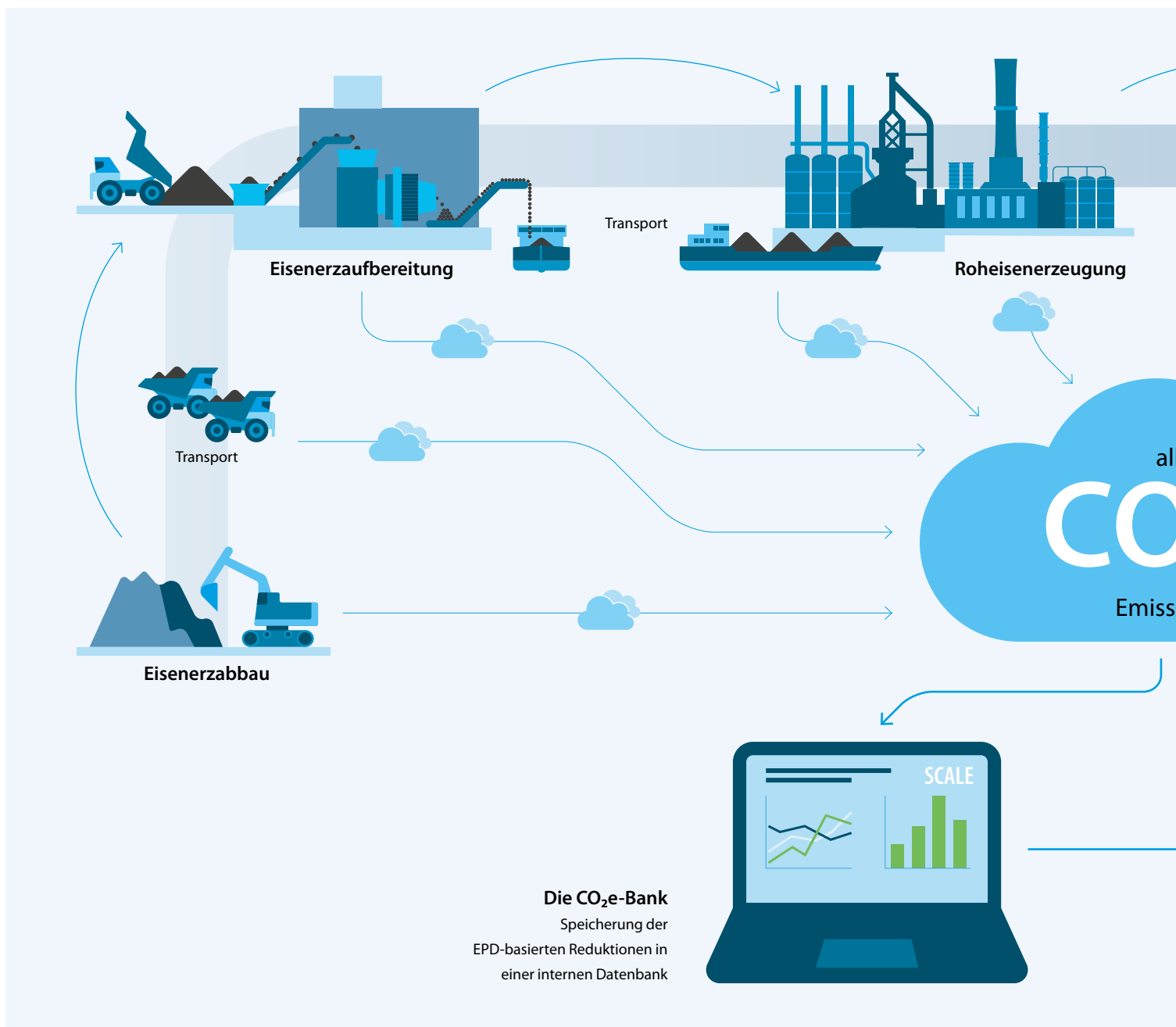
EMW SCALE: „Steel Carbon Accounting & Low Emission“

EMW SCALE ist ein von unabhängiger Stelle verifiziertes Bilanzierungsmodell zur systematischen und auditierbaren Erfassung von CO₂e-Emissionen entlang der Stahl-Lieferkette. Das System ermöglicht die differenzierte Bewertung von Vormaterialien, weist CO₂e-Einsparungen aus emissionsarmer Herstellung

gezielt zu, individuell nach Kundenwunsch, und dokumentiert jeden Auftrag transparent.

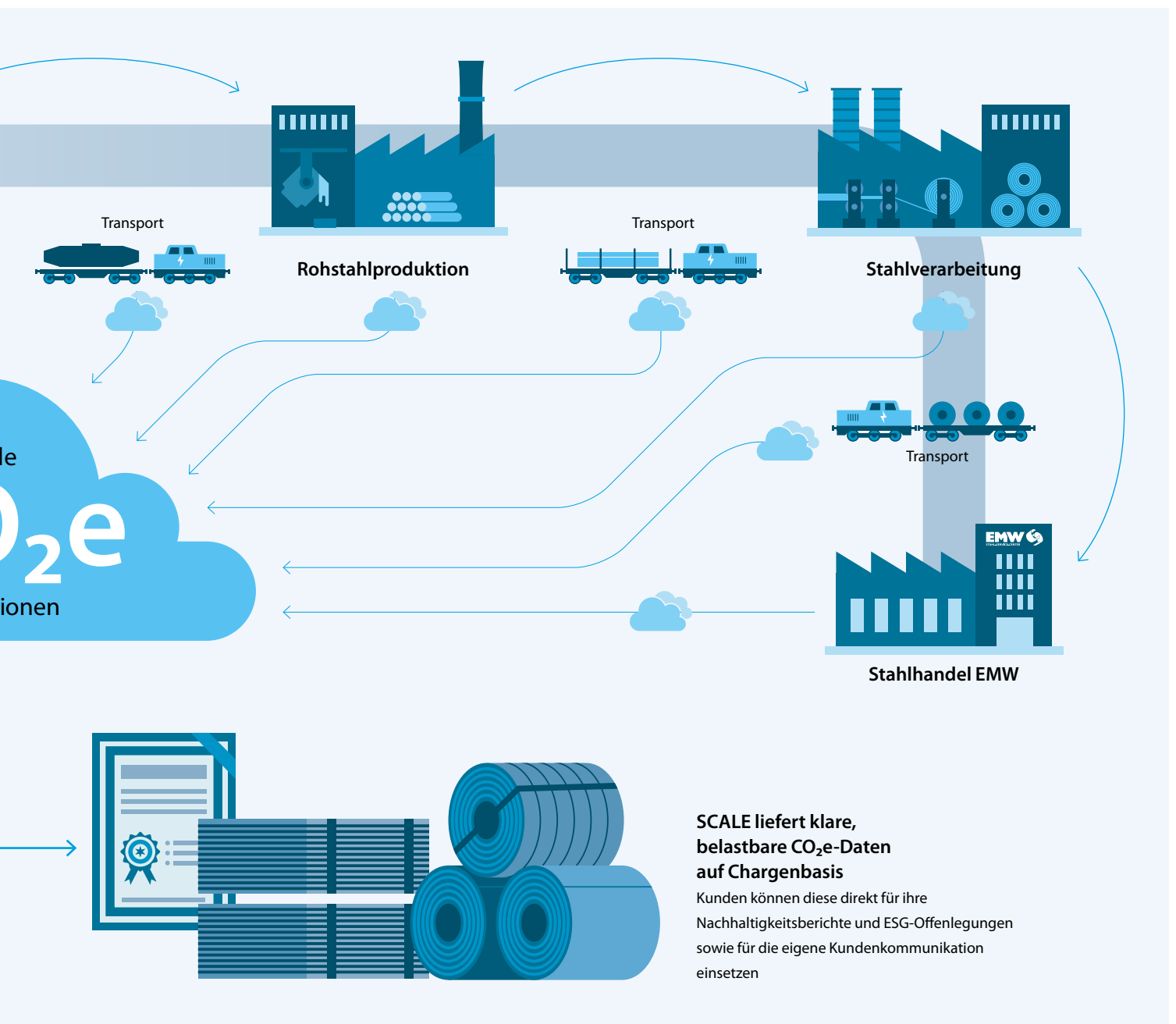
Ideal für nachhaltigkeitsorientierte Ausschreibungen, Taxonomie-Vorgaben und die Kommunikation mit OEMs:

Bilanzierung von der Quelle bis zum Werktor EMW Cradle-to-Gate-Prinzip

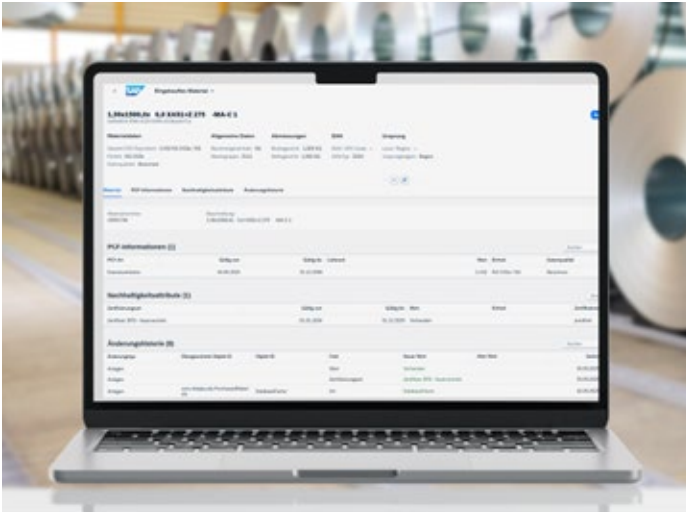


EMW SCALE schafft Sicherheit, Vergleichbarkeit und strategische Vorteile für Unternehmen – ohne Kompromisse bei Qualität, Sortenvielfalt oder Lieferfähigkeit. EMW SCALE ist bewusst kein Label, sondern ein anpassbares Modell auf individuelle Kundenbedürfnisse – flexibel skalierbar, uneingeschränkt zukunftssicher

und bereit für die nächste Entwicklungsstufe – von der manuellen Erfassung zur lückenlos digitalisierten CO₂e-Dateninfrastruktur in der stahlverarbeitenden Industrie.



EMW SCALE: Kundennutzen im Fokus



Ihr Instrument für CO₂e-kompetente Stahlbeschaffung

Mit EMW SCALE erhalten Kunden nicht nur Stahl, sondern ein digitales Abbild ihrer CO₂e-Bilanz. Der Nutzen für Unternehmen ist dabei vielfältig, individuell angepasst und praxisnah.

- **Nachhaltigkeitskommunikation mit Substanz:**

EMW SCALE liefert klare, belastbare CO₂e-Daten auf Chargenbasis. Kunden können diese direkt für ihre Nachhaltigkeitsberichte und ESG-Offenlegungen sowie für die eigene Kundenkommunikation einsetzen.

- **ESG-Reporting und Regulatorik:**

Das Modell orientiert sich an internationalen Standards wie dem GHG Protocol und ISO 22095. Damit eignen sich die gelieferten Informationen für CBAM-Reportings und Taxonomie-Analysen.

- **Wettbewerbsvorteil im Einkauf:**

Unternehmen können gezielt CO₂e-reduzierte Materialien auswählen, sich differenzieren und auf konkrete Nachhaltigkeitsvorgaben von Endkunden oder Original Equipment Manufacturer (OEM) reagieren.

- **Planbarkeit und Zukunftssicherheit:**

Durch die SAP-konforme Strukturierung der Daten und die regelmäßige Prüfung der CO₂e-Werte erhalten Kunden dauerhaft transparente Informationen, die in Audits und Ausschreibungen Bestand haben.

- **Volle Integration ohne Qualitätskompromisse:**

EMW SCALE ist mit sämtlichen verfügbaren Materialgütern, Oberflächen und Lieferformen kompatibel. Kunden müssen keine Kompromisse bei der Produktauswahl eingehen.

- **Reale CO₂e-Reduktionen statt Reputationsrisiken:**

Durch die zentrale CO₂e-Erfassung und eine exakte Nachverfolgung wird „Greenwashing“ ausgeschlossen – alle bilanziellen Reduktionen basieren auf tatsächlich belegten CO₂e-Einsparungen im Stahlherstellungsprozess unserer Lieferanten.

CBAM

EU-Carbon Border Adjustment Mechanism oder EU-Grenzausgleichsmechanismus für CO₂ ist ein klimapolitisches Instrument, das darauf abzielt, einen Preis auf die CO₂-Emissionen importierter Waren zu legen – insbesondere solcher mit hohem CO₂-Fußabdruck.

CDE

Carbon Dioxide Equivalent oder Kohlenstoffdioxid-Äquivalent.

Chain of Custody

Rückverfolgbarkeitsnachweis, Produktkettennachweis, Herkunftsnachweis entlang der Lieferkette.

CO₂e

Kohlenstoffdioxid-Äquivalent: vereinheitlichte Maßeinheit, mit der sich die Auswirkungen der Treibhausgase CO₂, CH₄, N₂O, HFCs, PFCs, SF₆ und NF₃, auf das Klima, auf der Basis von CO₂, vergleichen lassen.

Cradle-to-Gate

Vorkettenbilanzierung – von der Rohstoffgewinnung bis zum Verlassen der Produktion.

CSR

Corporate Social Responsibility oder Unternehmerische Gesellschaftsverantwortung.

CSRD

Corporate Sustainability Reporting Directive oder EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen.

EPD

Environmental Product Declaration.

ESG

Environmental, Social, Governance – Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Es handelt sich um drei zentrale Nachhaltigkeitskriterien, mit denen Unternehmen bewertet werden – sowohl im Hinblick auf ihre gesellschaftliche Verantwortung als auch auf Risiken und Chancen für Investoren.

GHG Protocol

Greenhouse Gas Protocol Standard oder Standard des Treibhausgasprotokolls.

GWP100

Maßzahl für die Klimawirkung eines Treibhausgases im Vergleich zu CO₂ über 100 Jahre.

ISO 22095

Internationale Norm mit dem Titel: Chain of custody – General terminology and models oder Lieferkettennachweis – Allgemeine Terminologie und Modelle.

LCA

Life Cycle Analysis oder Lebenszyklusanalyse.

IPCC

Weltklimarat der UN, bewertet den Stand der Klimaforschung und stellt wissenschaftliche Grundlagen für Klimapolitik bereit.

LESS

Low Emission Steel Standard oder Standard für Stahl mit niedrigen Emissionen.

PCF

Product Carbon Footprint oder Produkt-Treibhausgasfußabdruck, ist ein Maß für die gesamten Treibhausgasemissionen, die während des Lebenszyklus eines Produkts entstehen. Dies umfasst alle Phasen von der Rohstoffgewinnung bis zur Entsorgung. PCF wird oft in CO₂-Äquivalenten (CO₂e) angegeben, um die unterschiedlichen Treibhausgase (wie Methan oder Lachgas) vergleichbar zu machen.

SCALE

Steel Carbon Accounting & Low Emission – Das zertifizierte Bilanzierungsmodell von EMW Stahl-Service-Center.

WSA

Worldsteel Association (Weltstahlverband) – der Welt-Branchenverband der Stahlindustrie.

Unsere Standorte



Hauptverwaltung und Werk Neunkirchen, Deutschland



Werk Treuen, Deutschland



Werk OKS Iserlohn, Deutschland

Als eines der größten werksunabhängigen Stahl-Service-Center Europas liefert die EMW Coils, Spaltband, Zuschnitte und Ronden an die stahlverarbeitende Industrie. Aufgeteilt auf die drei Standorte Neunkirchen (NRW), Treuen (Sachsen) und OKS Iserlohn (NRW) lagern bei der EMW ständig über 300.000 Tonnen Feinblech. Nahezu alle marktgängigen Qualitäten liegen daher abrufbereit: Standard- und Sondergütern, vornehmlich feuer- und elektrolytisch verzinkt, kaltgewalzt, warmgewalzt und feueraluminierter.

Auf 11 Spaltanlagen, vier Querteilanlagen und einem Amada-Schneidzentrum verarbeitet die EMW Bleche im Dickenbereich von 0,25 bis 16 Millimeter mit Coilgewichten bis 32 Tonnen. Ein umfassendes Paket an Automobil- und Industriegütern, hochfesten Stählen und Emalliergütern sowie eine leistungsstarke Organisation für die Transportlogistik gehören zu den besonderen Spezialitäten des Unternehmens.

Die EMW ist ein Geschäftsbereich der international erfolgreichen Unternehmensgruppe SCHÄFER WERKE mit Sitz in Neunkirchen.



EMW Stahl Service GmbH
Pfannenbergstr. 1 · 57290 Neunkirchen · Germany
T +49 2735 787 02 · F +49 2735 787 484
info@emw-stahl-service.de
www.emw-stahl-service.de

